

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

335 (9.12.1877) Viertes Blatt

Zimmer zu vermieten.

Zwei hübsch möblierte Zimmer, ein Wohn- und Schlafzimmer, sind sofort oder auf den 1. Jan. billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 27, im 2. Stod.

Zur Beachtung.

Der Besitzer eines Ladens in frequenter Lage wünscht auf Weihnachten und Neujahr abfahrbare Artikel in Commission zu nehmen. Gest. Offerten mit näherer Angabe unter A. S. 11 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienstpersonal jeder Kategorie, sowie **Wohnungen** werden vermittelt durch **L. Ch. Hassner's** öffentliches Geschäftsbureau, Adlerstraße 13. 2.1.

Plissée

Wird auf den neuesten verstellbaren Maschinen in den verschiedensten Faltenbreiten gebrannt und niedergeglättet. 12 Meter 60 Pf. Modistinnen billiger. Langestraße 132, eine Stiege hoch. Aufträge von außerhalb werden prompt ausgeführt.

Harzer Kanarienvogel

werden abgegeben: Schützenstraße 23, 2. Stod.

Zu verkaufen:

1 neue Korbhaarmatratze, mehrere getragene Herrenröcke, 1 noch neuer schwarzer Herrenanzug, 2 Bettüberzüge, 2 Kissenüberzüge, mehrere Kopfkissen, 2 Paar Zugstiefel, 1 Persektiv, mehrere Herrenhemden: Quersstraße 21, 2. Stod.

Anzeige.

4.1. Ein **Weißwaren-Confectionsgeschäft**, welches seit vielen Jahren mit Erfolg betrieben wurde, ist Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Verkaufsanzeigen.

* **Rechte Harzer Kanarienvogel**, Hähnen und Hennen, sind billig zu verkaufen: Marienstraße 15, 3 Stiegen hoch.

* Eine gute, brauchbare **Handnähmaschine** (Kettensich) ist zu verkaufen: Schützenstraße 60, 3. Stod.

* Eine noch gut erhaltene **Violine** für einen Anfänger, gut geeignet für ein Weihnachtsgeschenk, ist um einen annehmbaren Preis zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein gut erhaltenes **Sopha** (braun Damast), 1 Bettlade mit Koft und Haarmatratze und 1 bereits neuen Küchenschrank hat im Auftrag billig zu verkaufen: Sul. Kössing, Kronenstraße 49.

* Ein neuer **Schreibtisch mit Aufsatz**, elegant, in Nussbaumholz, sowie ein feiner **Notenpult**, in schwarz, stehen zum Verkauf bei **S. Raible**, Bau- und Möbelgeschäft, Bismarckstraße 35.

Kaufgesuche.

* Ein gutes **Pianino** wird zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Chiffre C. C. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine **Puppenkuche** wird zu kaufen gesucht: Bahnhofstraße 50.

Ankauf.

Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformstücke, ächte und falsche Vorten, Stidereien, Betten, Möbel, Makulatur und Metalle werden zu den höchsten Preisen angekauft und im Hause abgeholt.

David Ettlinger, Durlachertorstraße 58.

Pflegkind-Gesuch.

* Schwanenstraße 6, im Hinterhaus, wird ein Kind in elterliche Pflege genommen. Gewissenhafte Pflege wird zugesichert.

Unterrichts-Anerbieten.

* Deutsche, französische, englische und lateinische Stunden werden billigt erteilt. Gest. Anträge wende man sub. F. W. an das Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

2.1. Die Gläubiger des Herrn **Baron Emil v. Drittwig** werden aufgefordert, ihre Forderungen, mit spezifizierter Rechnung belegt, binnen 8 Tagen bei dem unterzeichneten Bevollmächtigten des Herrn v. Drittwig anzumelden.

Dr. jur. M. Friedberg, Rechtsanwalt,

Walbstraße 34.

Eine frische Sendung

Chocolade, sowie

Cacao von Suchard in Neuchâtel, ist eingetroffen bei

Leopold Laub,

3.1. Belfortstraße 7.

Prima Messiner Orangen u. Citronen

verkaufe aus Auftrag zu staunend billigen Preisen en gros et en détail.

L. Ch. Hassner,

2.1. Adlerstraße 13.

Liebig's Fleisch-Extract, **condensirte Milch** von Cham (Schweiz), **Nestle's Kindermehl,** **amerikanisches Fleisch** (Corned Beef) in Büchsen wie im Ausschnitt empfiehlt bestens

Leopold Laub,

4.1. Belfortstraße 7.

Zur Feinbäckerei

empfehle ich: **feinstes Blüthenmehl** und **Poudre**, **reinen gestopfenen Zucker**, **neue Mandeln, Rosinen, Corinthen,** **Sultanini, Citronen,** **frisches Citronat** und **Orangeat**, **alle Sorten feine Gewürze**, ganze und gemahlene, sowie **reinen Honig** zu sehr billigen Preisen.

Leopold Laub,

4.1. Belfortstraße 7.

Schöne Gebirgsschnecken

in gut gedeckelter Waare empfiehlt zu billigsten Preisen

Karl Malzacher,

Langestraße.

Markgräfler Wein,

1877er, verkaufe aus Auftrag in Quantitäten von 20-25 Liter à Liter 40 Pf. Proben stehen zur Verfügung. 2.1.

L. Ch. Hassner, Adlerstraße 13.

V. Merkle,

Langestraße 150, empfiehlt:

prima reinen, gemahleneu Colonialzucker, süße Mandeln, Rosinen, Corinthen, Feigen, Zwetschgen, Nepsel- und Birnenschnitze, Honig, Syrup, feinstes Blüthenmehl, Kirschen-, Zwetschgen- & Fruchtbranntwein, acht engl. Biscuits, Malagatrauben, Schaalenmandeln, Haselnüsse, Marronen, Citronen, spanische große Orangen, Fromage de Brie, Bondons, Romadoux, Edamer-Käse u. diverse Liqueure, neue holl. Vollharinge das 1/8 Dönnchen zu M. 7, russ. Kron-Sardinen das 5-Kilo-Dönnchen zu M. 2. 70 Pf., ditto das 4-Kilo-Dönnchen zu M. 2. 50 M.

NB. Meine Preise sind jeweils mindestens so billig gestellt, als die in verschiedenen Blättern angezeigten!

Niederlage und Commission

vom Hause **Bouffard Père** in Bordeaux von Wein u. Cognac bei **Karl Imhoff**, Belfortstraße 5 in Karlsruhe. Für Richtigkeit wird garantiert.

Rotweine (Bordeaux) in Fässchen von 17 bis zu 228 Liter haltend per Liter zu 1 M. 20 Pf., 1 M. 50 Pf. und zu 2 M. 50 Pf.

Rotwein in Flaschen mit Glas zu 1 M. 36 Pf., 2 M., 3 M. und ganz feiner 6 Jahre in Flaschen **Château Lafitte** zu 12 M., **weißen Bordeaux** zu 2 M., feinsten **Malaga** 2 M. 80 Pf., **Cognac fine Champagne** 3 M. per Flasche, **Cognac** in Fässchen zu 3 M. 50 Pf. per Liter. Sämmtliche Weine steuerfrei.

FrISCHE SchellfISChe, Cabeljau, GangfISChe

empfehlen

S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Cabeljau, FrISCHE holländISChe Soles, SchellfISChe, Kieler Bückinge, Sprotten etc.

empfehlen

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Fromage de Brie, Bondons de Neuchâtel, Camembert, Roquefort, Romadoux, Emmenthaler, Parmesan, Edamer, Münster und Rahmkäs

empfehlen

Herm. Munding, Langestraße 187.

50

Feste Preise

1,

**Kugelbrot, Springerle,
Butterbackwerk**
in vorzüglicher Güte empfiehlt täglich frisch
Friedrich Zoller,
Kronenstrasse 12.

Neues Sauerkraut,
sowie
Salz-Bohnen
empfiehlt bestens
Franz Neumeier.

**Sauerkraut,
eingemachte Bohnen**
empfiehlt
A. Hoer,
Sophienstrasse 45.

Cypper'sches Exportbier,
per Flasche 23 Pf.,
Cypper'sches Lagerbier,
per Flasche 20 Pf.
Wegen seiner vorzüglichen Güte, sowie in größter
Reinlichkeit geflascht, möchte ich es Jedermann
bestens empfehlen.
F. Kaufmann,
Biktualien-, Wein- und Flaschenbiergeschäft,
Adlerstrasse 6.

Specialität
in
Cravatten,
größte Auswahl, billigste Preise
Adolf Ulrici,
Langestrass 201.

3.1. Zu
Weihnachtsgeschenken
empfehlen auf's Eleganteste garnirte
Kinderhüte von 3 M. 50 Pf.
an, sowie **Damen- u. Herren-
hüte** in den neuesten Façonnen.
Dessart & Comp.,
Karl-Friedrichstr. 22.

Filzhüte,
die neuesten Formen,
in grosser Auswahl
von M. 3 an.
Adolf Ulrici,
Langestrass 201.

Schürzen
in Moiré, Alpaca und Leine sind in
allen Größen in großer Auswahl zu den
billigsten Preisen wieder eingetroffen, was
empfehlend anzeigt
Friedrich Storz,
2.1. Langestrass 58.

**Kindersäbel,
Kindersporen**
empfiehlt billigt
Ph. Nagel,
Langestrass 55, gegenüber der polytechnischen Schule.

Humoristischer Amorettenkranz:
Reizende Statuetten in plast. Masse,
modellirt von Prof. Schwabe;
ferner:
„Clytia“
Büste aus dem Britisch Museum in Gyps,
„Fritz Reuter“
Statuette von Ganthe,
bei **A. Winter & Sohn,**
5.4. Friedrichsplatz 6.

**Portemonnaies
und
Cigarren - Etais**
in reicher Auswahl bei
Adolf Ulrici,
Langestrass 201.

Spielkarten:
Piquet, Whist und Taroc
in einzelnen Spielen billigt, in Paqueten à 1
Duzend zum Ankauf bei
6.2. **Th. Brugier,** Waldstrass 10.

**Für Herren:
Engl.
Regenschirme,**
vorzügliche Stoffe, beste Gestelle,
empfiehlt
Adolf Ulrici,
Langestrass 201.

5.1. Zu
Weihnachtsgeschenken
besonders geeignet empfehle ich zu äußerst
billigen Preisen mein großes Lager von
**katholischen und evangelischen
Gesang- und Gebetbüchern,**
in Leder und Sammt gebunden.
Krippen und Christbäumchen,
eignen sich leicht zum Verschicken,
**Religiöse und weltliche Bilder,
Schachteln,
Papeterien,
Bilderbücher,**
in sehr großer Auswahl,
**Photographien und Schreib-
Albums,
Schreibmappen,
Brieftaschen,
Portemonnaies,
Cigarren-Etais,
Notizbücher,
Bisitenkartentäschchen,
Bilderrahmen in allen Größen,
Schulranzen**
sowie sämtliche Schulutensilien etc.
J. Dorer,
Herrenstrass 30,
gegenüber der katholischen Kirche.
*2.2. Auf **Weihnachten** empfiehlt alles
vorkommende Blechgeschirr zu Puppenküchen,
fortirt und einzeln, Puppenherde, Christbaum-
lichthalter und Blechspielwaren sehr solid
und billig
Robert Lister, Blechner,
Langestrass 59, gegenüber dem Polytechnikum.

Erdoellampen
in allen Größen
mit den neuesten und besten Brennern,
auch Brillant-Doppelbrenner, empfehlen
in großer Auswahl
J. Mayer & Cie.,
3.1. Hoflieferanten.

Als passende
Weihnachtsgeschenke
empfiehlt sein Lager in:
**Herren-, Damen- und Handkoffer,
Umhäng-, Geld- und Damentaschen,
Reisetasche, Plaidriemen, Cigarren-
etuis, Portemonnaies, Hosenträger,
Puppenkoffer** in verschiedenen Größen,
Suttschachteln etc.
A. Nölcke,
3.1. Waldstrass 46.
Stickerien jeder Art werden schnell und
billig montirt.

Kinder-Stühle
mit Stroh- und Rohrgeflecht von verschiedener
Größe empfiehlt
Heinrich Rothweiler,
82 Jähringerstrass 82.

Schultaschen und Mappen
für Knaben und Mädchen in großer Auswahl und
solider Arbeit empfiehlt
4.1. **A. Nölcke,** Waldstrass 46.

**Ahorn-
und
Nussbaumholz,**
fein abgezogenes, zum Ausfügen,
Laubsägebogen
in Stahl und Holz,
**Aussägetische,
Drillbohrer,**
von 90 Pf. an,
Vorlagen
zu Laubsäge-Arbeiten,
Werkzeug-Kasten
für Knaben und Erwachsene von
2 M. 50 Pf. bis 20 M.
empfiehlt in großer Auswahl zu billigen
Preisen

Ph. Nagel,
Langestrass 55,
gegenüber der polytechnischen Schule.

5.1. Zu passenden
Weihnachtsgeschenken
empfehle das Neueste in
Wiener Kaffeemaschinen,
innen zum Reinigen,
Kaffee-Filtrirmaschinen
mit Porzellan-Unterfaß,
**Kaffeebrettern,
Zuckerboxen,
Brotkörben,
Wasserkannen,
Eimern,** } feinst lackirt,
sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel
zu sehr billigem Preis.
W. Göttle,
Langestrass 150.

Blumen, Federn,

Ballgarantien.

2.1. An den Sonntagen des Monats Dezember ist mein Verkaufslokal von Morgens bis Abends geöffnet.

A. Seyfried,
Papier- & Schreibmaterialien-Geschäft,
Langestraße 68,
nächst dem Marktplatz.

Mein Geschäft ist an den Sonntagen vor Weihnachten von Morgens 11 Uhr bis Abends 6 Uhr geöffnet.
Fr. Dört, Musikalienhandlung,
Friedrichsplatz 8.

Schaukelpferde
empfehlen in verschiedenen Größen 2.1.
A. Nölke, Waldstraße 46.

2.2. Zu Weihnachtsgeschenken empfiehlt bestens: Lampen zum Stehen und Hängen, Blechgeschirr, Vogelkäfig, Zuckermesser, Kaffeemühlen, deutsche und französische, Salz- und Gewürzkästchen u. s. w.
Robert Fister, Blechner,
Langestraße 59, gegenüber dem Polytechnikum.

Kinder-Tische,
viereckig und oval, in großer Auswahl empfiehlt
Heinrich Rothweiler,
82 Jähringerstraße 82.

Kinder-Garnituren
für Mädchen von 4 bis 10 Jahren
Muss, Boa und Barett,
zusammen für 6 M. 50 Pfg.
empfehlen
C. A. Zenner, Kürschner,
Langestraße 121.

Spielwerke,
4 bis 200 Stücke spielend, mit oder ohne Orchestration, Mandoline, Trommel, Glocken, Castagnetten, Himmelsstimmen, Harfenspiel etc.
Spieldosen,
2 bis 16 Stücke spielend; ferner Necessaires, Cigarrenständer, Schweizerhäuschen, Photographiealbum, Schreibzeuge, Handschuhkasten, Briefbeschwerer, Blumenvasen, Cigarren-Etui, Tabakdosen, Arbeitstische, Flaschen, Biergläser, Portemonnaies, Stühle etc., Alles mit Musik. Stets das Neueste empfiehlt
J. S. Sellen, Bern.

Alle angebotenen Werke, in denen mein Name nicht steht, sind fremde; empf. Jedermann direkten Bezug, illustr. Preislisten sende franco. 4.3.

Empfehlung.
3.3. Unterzeichneter empfiehlt sich im Reparieren von Filz- und Seidenhüten jeder Art und verspricht schnelle und billige Bedienung. Alte abgetragene Herrenhüte, wenn dieselben noch so schmutzig sind, werden gereinigt, können zu Schönenhütchen für Knaben und zu jeder neuesten Façon umgeändert werden. Feine Schönenhütchen, welche sich gut zu Weihnachtsgeschenken eignen, werden zu 1/2 Mark das Stück verkauft. Achtungsvoll
Adolf Schmidt, Hutmacher,
Langestraße 3 (Grüner Baum), 2. Stod.

5.1. Zu passenden Weihnachtsgeschenken habe eine Anzahl Lampen mit garantirt gutem Rindbrenner zum Ausverkauf zurückgesetzt und empfehle namentlich Porzellan-Lampen schon von 3 Mark, so lange Vorrath, hiermit bestens.
W. Göttle, Langestraße 150.

Friedrich Guthörle, Tapezier,
43 Spitalstraße 43,
empfehlen sich zu bevorstehenden Weihnachten in allen vorkommenden Stickeremontierungen und sichern bei geschmackvoller Arbeit die billigsten Preise zu.

3.1. **Alte Gold- und Silber-Münzen** werden noch immer zum realen Werth eingewechselt bei
Alb. Glock & Cie.

Wohnungs-Veränderung.

3.1. Unterzeichnete erlaubt sich, ihren geehrten Kunden anzuzeigen, daß sie ihre seitherige Wohnung verlassen hat und nun Fasanenstraße 8, 2. Stock, eingezogen ist, und bittet zugleich um ferneres Wohlwollen.

Frau Henriette Müller, Hebamme,
Fasanenstraße 8 im 2. Stod.

Telephone

bester Qualität, sowie die unbedingt dazu notwendigen Einrichtungen mit Signalglocken empfiehlt der Unterzeichnete.

Eine derartige Einrichtung aus der Alademiestraße in mein Haus ist ausgeführt und ladet zu deren Besichtigung und Proben ergebenst ein 3.1.

C. Sickler.

Malereien

auf Malabaster, Stein, Holz oder Cartonnage werden nach der best bewährten Methode polirt, auch solche, welche durch falsche Behandlung mit Lack verdorben wurden, werden, unbeschadet der Malerei, davon befreit und wieder neu polirt.

Friedr. Kluge, Möbelschreiner,
Herrenstraße 32.

Trau-Ringe,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben. Bestellungen in fein goldenen Trauringen können durch große Einrichtungen im Geschäft binnen 2 Stunden angefertigt werden.

J. Petry,

Juwelier und Ringsabrikant's Wittwe,
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

Alle Sorten Gummi-Waaren, als: Schläuche, Platten, Schnüre, Ringe, gummirtes Betttuch, Sauger, Kleiderschoner, Schirmringe u. s. w. billigt bei

4.1. **Alb. Glock & Cie.**

Geschäfts-Empfehlung.

3.3. Unterzeichnete beehrt sich hiermit anzugeben, daß sie von heute an eine Handschuhwascherei errichtet hat. Ich werde mich bestreben, allen Anforderungen Genüge zu leisten und die Handschuhe pünktlich zu besorgen.

Karoline Greve Ww.,
Heine Herrenstraße 17 im 2. Stod.

Cylinder für Petroleum-Lampen und Gas, gewöhnliches und Hartglas, wieder alle Sorten complet bei

6.1. **Alb. Glock & Cie.**

Mühlburg.

Möbel-Empfehlung.

2.1. In dem Möbelmagazin von Schreiner Hahn sind alle Sorten Möbel zu haben, welche sich mitunter zu Christgeschenken eignen. Es werden auch ganze Einrichtungen gegen Abschlagszahlung abgegeben. Ebenfalls wird ein Lehrling in die Lehre genommen.

Schnecken,

die erwartete Sendung ist eingetroffen und empfiehlt solche bestens

K. Kaiser,

zu den drei Lilien.

Anzeige.

3.2. Empfehle Prüh'sches Export- und Lagerbier, frische Eier, Milch, Rahm, Butter, verschiedenes Obst, Bergamotte-Birnen, Kastanien, Bohnen, Meerrettig, Zwiebeln um den Marktpreis fortwährend, sowie alle Artikel meiner Viktualien-Handlung.
Ph. Saab, Herrenstraße 32.

Neueste Vexir-Karte

gefehllich **Der Ueberfall** gefehlt
(Pendant zur Katze)

per 100 M. 2, per 1000 M. 15, zu beziehen per Nachnahme von **W. Alexander, Berlin W.,** Leipzigerstraße 104. Plakate dazu gratis.

2.1. **Kaufmann Joh. Staufert,**
Kronenstraße 51,
verkauft von der Schilling'schen Milchkuranstalt, Etlinger Landstraße, täglich zweimal je Morgens von 7 bis 9 Uhr,
Abends von 5 bis 7 Uhr
frische Milch, sowie Kurnmilch in einem verschlossenen Kessel, mit Hahnen versehen, wie süße Tafelbutter, mit dem Stempel der Milchkuranstalt versehen.

v. Schilling'sche Milchkuranstalt.

* 3.1. Empfehle Sauerkraut, per Pfd. 16 Pf., Essig und Salzgurken, Reinetten- und Borsdorfer Äpfel, Bergamotbirnen I. Qualität, Marronen, schönes verschiedenes Obst, bei Abnahme von 25 Pfd. per Pfd. 15-16 Pf., selbstgemachte Eiermudeln.
Ph. Saab, Herrenstraße 32.

Restauration Galler,

Viktoriastraße.

* Heute Früh 10 Uhr warmen Zwiebelsuchen, einen vorzüglichen Stoff Fels'sches Bier und alle Arten kalte u. warme Speisen, wozu ergebenst einladet
Haller.

Gasthaus zum weißen Löwen.
* Heute Sonntag den 9. Dezember große Tanzstunde, wozu meine Schüler und deren Freunde ergebenst einladet
Strenb, Tanzlehrer.

Beiertheim.

Gasthaus zum gold. Hirsch
empfehlen heute Gans- und Hasenbraten, hausgemachte Würste, Schweinsknöchel etc. nebst reinen Weinen und gutem Bier, wozu ergebenst einladet

Max Ehinger.

Codes-Anzeige.

* Schmerzgebeugt machen wir die traurige Mittheilung, daß unsere liebe Gattin und Mutter
Marie Hillert, geb. Fluck,
gestern Abend 9 Uhr nach schwerem Leiden sanft verschieden ist.

Wir bitten um stille Theilnahme.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Wunibald Hillert, Kanzleidiener.
Karlsruhe, den 8. Dezember 1877.
Die Beerdigung findet Sonntag den 9. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, statt.
Trauerhaus: Ruppurrerstraße 3a.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Verluste unserer lieben Gattin, Mutter, Schwester und Schwägerin

Sophie Stus, geb. Kern,

für die reichen Blumenpenden und bei Begleitung zur letzten Ruhestätte sage im Namen der trauernden Hinterbliebenen innigsten Dank.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1877.
Friedrich Stus, Polizeiaktuar.

Cäcilien-Verein.

Heute Nachmittag halb 3 Uhr Probe von den Chören des Paulus.

Arbeiterbildungsverein.

Montag den 10. d. M., Abends 1/9 Uhr, geschichtlicher Vortrag von Herrn Stadtpfarrer Oberstimpfer. Nach dem Vortrag Besprechung verschiedener Vereinsangelegenheiten, weshalb wir die Mitglieder ersuchen, sich recht zahlreich und präzis einzufinden zu wollen.
Der Vorstand.

W. W. 5. D. K.

Patent-Hufbeschlag

von **H. Rost & Comp.** in Hamburg.
Unterzeichneter sucht ein gut situiertes Haus, möglichst in Karlsruhe, welches geneigt ist, von obigem 15 Jahre lang concurrenzfreien Artikel ein größeres Lager zu halten, von dem aus sämtliche einlaufende Commissionen effectuirt würden. Einführung und Vertrieb übernehme ich auf meine Kosten.

Der Monopolbesitzer für Baden:
C. Paschen in Karlsruhe,
Zähringerstraße 32.

Bürgerverein Karlsruher Niederkranz.

2.2. Das Preisfesten beginnt Sonntag den 9. d. M., Nachmittags 4 Uhr, und wird die darauffolgende Dienstag und Freitag, Abends 8 Uhr, fortgesetzt.
Die Regelkommission.

Für Metzger.

* Sämtliche Metzgergehülfen wollen sich bis Montag den 10. d. M., Abends 8 Uhr, zu einer Besprechung im Gasthaus zur Krone einfinden.
Der Beauftragte.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 9. Dez. IV. Quartal. 134.
Abonnements-Vorstellung. Wegen Unpäßlichkeit des Fräuleins Bianchi statt der angekündigten Oper „Der schwarze Domino“:
Tannhäuser und Der Sängerkrieg auf der Wartburg. Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

4.1.

Bitte zu beachten!!

Von einer hier lebenden Pforzheimer Bijouteriefabrikanten Wittve wurde mir
zum Verkauf übergeben:

eine große Parthie
Brochen — Pendeloques — Ohrenringe — Armbänder — Stecknadeln — Hemdenknöpfe — Armbandschlösser — ganze Garnituren und sonst vielerlei Gegenstände. Unter den Brochen ist eine große Anzahl mit sehr hübschen Corallenverzierungen.

Ich bin beauftragt, die Waare zum möglichst billigen Preise abzugeben und lade ein hochverehrliches Publikum zur Ansicht und Kauf ergebenst ein.

Sch. Nupp, Kaufmann und Auktionator,
Langestraße 130.

Unzerbrechliche Gummispielwaaren,

französisches Fabrikat, empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

en gros **Albert Kohm, et en détail**
3.1. Langestraße 134.

Die Möbel-, Spiegel-, Betten- und Bettfedern-Handlung

Lazarus Bär Wittwe,

Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße,
empfehlen ihr Lager aller Sorten Polster- und Schreinermöbel, sowie ganzer Einrichtungen.

Gebrauchte Möbel werden stets zu hohen Preisen angekauft und auch gegen andere umgetauscht.

Einem geehrten Publikum empfehle ich hiermit mein wohl assortirtes **Verleih-Geschäft in Betten und Möbeln.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Montag den 10. Dez. IV. Quartal. 136.
Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male:
Verbot und Befehl. Lustspiel in 5 Akten von Friedrich Halm. Anfang 7 1/2 Uhr.

Dienstag den 11. Dez. IV. Quartal. 137.
Abonnements-Vorstellung. **Der Widerspenstigen Zähmung.** Komische Oper in 4 Akten von Hermann Götz. Anfang 7 1/2 Uhr.

13. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung

Montag den 10. Dezember 1877,
Vormittags 11 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaaben.
2. Begründung und Beantwortung der Interpellation der Abgeordneten Kopfer u. Gen. in Betreff der Zoll- und Handelspolitik Badens.
3. Erstattung und Berathung des Commissions-Berichts über den Gesetz-Entwurf, Die Gerichtsbarkeit zur Aburtheilung der erschwerten Körperverletzungen (§. 223 a des R.-St.-G.-B.) betr. Berichterstatter Abgeordneter Schmidt.

Wilhelm Finckh,

Ecke der Langen- u. Herrenstraße,
empfiehlt seine verschiedenen bekannten Artikel als passende Weihnachtsgaben.

In der Aula des alten Lyceums

(neben der Stadtkirche)

Sonntag den 9. u. Montag den 10. Dezember Große optische Vorstellung

mit neuem Programm.

Unter Anderem: Die Umseglung der Erde, durch die österr. Fregatte „Novara“ — Die Wolfschlucht aus der Oper „Der Freischütz“ mit Erscheinungen und wilder Jagd — Die Wunder der Sternennwelt.

1. Platz 75 Pf., 2. Platz 50 Pf., Kinder die Hälfte, Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

8. Dezbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 3	27" 75"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 4	27" 95"	West	umwölkt
6 " Abds.	+ 3 1/2	27" 95"	West	Regen

Karlsruher Wochenchau.

Großh. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. — Ausstellung im oberen Corridor: 26 Blatt Photographien, nach Original-Handzeichnungen verschiedener italienischer Meister. — 30 Blatt Lithographien, nach Originalgemälden verschiedener französischer Meister. (Fortf.) — Mehrere Arbeiten junger, badischer Künstler. — 12 Kupferstiche des Herrn Professor Willmann „Waldeinsamkeit“.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder.

- 172. Kühe von der Weide kehrend, von W. Frey in München.
- 177. Winterlandschaft, von Wilhelm Schröter in Düsseldorf.
- 178. Harzlandschaft, von Demselben.
- 179. Genrebild, von Hans Thoma in Frankfurt a. M.
- 181. Ein Bauernhof, von Wilhelm Schmitt in Karlsruhe.
- 183. Parthie aus Straßburg, von K. Wegner in Karlsruhe.
- 189. Parthie an der Lahn bei Wehlar, von Paul von Hagenstein in Karlsruhe.
- 190. Parthie aus den Felsen von Hohenbaden, von Demselben.
- 191. Früchte, von Amalie Kärcher in Karlsruhe.
- 192. Harzlandschaft, von Konrad Lesing in Karlsruhe.
- 193. 14 Abdrücke nach Landschaften, von W. Klose in Karlsruhe.
- 194. Portrait, Kniestück, von Fr. Marie Gray in Karlsruhe.
- 196. Zwei Portraits, von Georg Häpel z. St. in Karlsruhe.
- 197. Drei Stillleben, von M. Doppelmayr in Karlsruhe.
- 198. Portrait-Büste Seiner Majestät des Deutschen Kaisers in Marmor ausgeführt, von Professor Kopf in Baden. Eigentum Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin Luise von Baden.

Großh. Alterthümer-Sammlung im Sammlungsgebäude. Geöffnet jeden Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Großh. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. — Neu zugegangen:

Für die ständige Ausstellung:
Japanische Arbeiten: 1 runde Schildplatte mit vergoldeter Lackverzierung, 1 runde Bronzeplatte mit email cloisonné, 1 Porzellandöschen. Von E. Renzsch in Weissen: 1 Telephon.

Vorübergehend ausgestellt:
Von D. Biffert in Freiburg: 1 Tafel mit Feltenmustern, 1 Tafel enthaltend die Manipulationen und Werkzeuge der Feltenfabrikation vom Rohstoff bis zur fertigen Felle. Von G. Haslinger in Karlsruhe: 1 Jalousieladen. Von F. Lang in Karlsruhe: 1 Koffenschranke. Von E. Döring in Karlsruhe: 1 Glaskasten, enthaltend eine Monogrammsammlung, Wisiten- und Geschäftskarten. Von Schmidt-Staub in Karlsruhe: 1 Sammlung Uhren. Von J. Simonis in Köln: Modelle und Proben von Marmorcement. Von Gebr. Kammerer in St. Georgen: 1 Tafel mit Werkzeugen.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 30 Pf., für Kinder 15 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 15 Pf.